



MARKT BERCHTESGADEN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPTAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum:	Dienstag, 21.07.2026
Beginn:	18:00 Uhr
Ende	18:32 Uhr
Ort:	im großen Sitzungssaal des Rathauses Berchtesgaden

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Resch, Alexander

Mitglieder

Angerer, Christoph
Brandner, Maresa
Huber, Katharina
Kortenacker, Hans-Jürgen
Lochschmied, Hermann
Plenk, Anton
Prex, Josef
Rasp, Sebastian

Schriftführerin

Lanzendörfer, Elke

Verwaltung

Hasenknopf, Peter
Hofreiter, Andreas
Kurz, Anton

Abwesende und entschuldigte Personen:

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Bericht Jahresrechnung 2025 Bruderhausstiftung Berchtesgaden - BV
Vorlage: AbtF/008/2026
2. Bericht Jahresrechnung 2025 Markt Berchtesgaden - BV
Vorlage: AbtF/009/2026
3. Rückeweg "Schiedbichlweg" - Übernahme Maßnahmenträgerschaft durch den Markt Berchtesgaden - B
Vorlage: AbtZ/032/2026
4. Informationen und Anfragen öffentlich
Vorlage: AbtZ/036/2026

Erster Bürgermeister Alexander Resch eröffnet um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Hauptausschusses fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Bericht Jahresrechnung 2025 Bruderhausstiftung Berchtesgaden - BV

Beschlussvorschlag:

Die Jahresrechnung 2025 wird genehmigt. Der Rechnungsprüfungsausschuss wird aufgefordert, den Abschluss zu prüfen.

Mehrheitlich beschlossen Ja 8 Nein 1 Anwesend 9

2 Bericht Jahresrechnung 2025 Markt Berchtesgaden - BV

Beschlussvorschlag:

Die Jahresrechnung 2025 wird genehmigt. Der Rechnungsprüfungsausschuss wird aufgefordert, den Abschluss zu prüfen.

Mehrheitlich beschlossen Ja 8 Nein 1 Anwesend 9

3 Rückeweg "Schiedbichlweg" - Übernahme Maßnahmenträgerschaft durch den Markt Berchtesgaden - B

Beschluss:

Der Markt Berchtesgaden stimmt dem Antrag auf Übernahme der Maßnahmenträgerschaft im Rahmen der Bergwaldoffensive für den geplanten Rückeweg „Schiedbichlweg“ am Obersalzberg zu. Der Kostenvoranschlag hierfür liegt bei ca. 65.000,00 €.

Die Förderung durch das AELF Traunstein beträgt 90 % der Nettobaukosten bei Übernahme der Trägerschaft durch den Markt Berchtesgaden. Die restlichen 10 % der Kosten sowie die anfallende Mehrwertsteuer werden durch die entsprechenden Waldeigentümer gemäß entsprechender Rechnungstellung des Marktes Berchtesgaden übernommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

4 Informationen und Anfragen öffentlich

- GR Hans Kortenacker moniert, dass im Bereich Marktplatz (Nähe Eiscafe La Fontana) für die diesjährige Sommersaison keine Sitzbänke aufgestellt wurden.

MBM Peter Hasenknopf sichert zu, diesbezüglich beim Bauhof nachzufragen.

- GRin Katharina Huber verweist auf den bisherigen Zuschuss über 100,00 € für die Eltern von Kindergartenkindern, welcher künftig nicht mehr unmittelbar an die Eltern, sondern an die Kommunen ausbezahlt werden soll. Hierzu regt GRin Katharina Huber an, die betroffenen Eltern entsprechend zu informieren und diese darüber aufzuklären, wie der Markt Berchtesgaden mit diesem Zuschuss umgeht bzw. ob dieser von den Gebühren letztlich in Abzug gebracht wird.

Kämmerer Andreas Hofreiter erklärt die grundsätzliche Vorgehensweise. Aktuell sind jedoch die Anteile, die der Kommune zufließen, noch nicht bekannt. Es wird davon ausgegangen, dass ca. Ende dieses Jahres hierzu konkrete Informationen bzw. Richtlinien auf die Kommunen zukommen werden. Aktuell wüssten die Kommunen nicht mehr als die Eltern selbst aus Presseberichterstattungen.

- GRin Maresa Brandner erkundigt sich nach dem Anteil der Gemeinde im Rahmen der Kindergartengebührekalkulation.

Kämmerer Andras Hofreiter erklärt die grundsätzliche Gebührenaufteilung zwischen dem Freistaat Bayern, der Gemeinde und dem verbleibenden Anteil der Eltern.

GR Sebastian Rasp schlägt vor, zunächst abzuwarten, bis die neuen Regelungen vom Freistaat Bayern an die Kommunen weitergegeben werden. Erst dann sollen die betroffenen Eltern darüber informiert werden.

- GR Christoph Angerer bemängelt, dass das Dachfenster der Aussegnungshalle im Alten Friedhof sehr verschmutzt sei und einer Reinigung bedarf.

MBM Peter Hasenknopf sagt zu, diesen Hinweis an die Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung weiterzugeben.

Zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Alexander Resch um 18:32 Uhr die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Alexander Resch
Erster Bürgermeister

Elke Lanzendörfer
Schriftführung